

42439-2026 - Competition

Germany – Building consultancy services – Leistungen „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ für das Projekt Neubau Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) in Berlin (Vergabenummer VOEK 449-25)

OJ S 14/2026 21/01/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Email: verdingung@bundesimmobilien.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Leistungen „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ für das Projekt Neubau Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) in Berlin (Vergabenummer VOEK 449-25)

Description: Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) benötigt eine neue Unterbringung am Standort Berlin. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) beabsichtigt als Eigentümerin und Bauherrin die Umsetzung dieses Bedarfs in einem Neubau. Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Vergabe von Leistungen „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ nach Maßgabe des zugrundeliegenden Vertragsentwurfes (Anlage_C-01). Der künftige Auftragnehmer (AN) soll für die Bereiche Neubau und Freianlagen zum Facility Management beraten und das Inbetriebnahmemanagement sowie technische Monitoring durchführen und sich dabei laufend mit der AG, dem Generalplaner und den Fachplanern sowie dem bauausführenden Unternehmen.

Procedure identifier: 9757d7c8-9ddd-4812-8741-764f368521d1

Internal identifier: VOEK 449-25

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71315200 Building consultancy services

Additional classification (cpv): 71319000 Expert witness services, 71314100 Electrical services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Additional information: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)/WE127940/Berlin

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv - Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 14 Abs. 3 Nr. 2, 3 i.V.m. § 17 VgV

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: §§ 123, 124 GWB

Fraud: §§ 123, 124 GWB

Participation in a criminal organisation: §§ 123, 124 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: §§ 123, 124 GWB

Business activities are suspended: §§ 123, 124 GWB

Money laundering or terrorist financing: §§ 123, 124 GWB

Assets being administered by liquidator: §§ 123, 124 GWB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: §§ 123, 124 GWB

Early termination, damages, or other comparable sanctions: §§ 123, 124 GWB

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: §§ 123, 124 GWB

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: §§ 123, 124 GWB

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: §§ 123, 124 GWB,

Bewerberauskunft, Nichterfüllen der Mindestanforderungen Die Anforderungen an die

Eignung: I. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich des Eintrags

in einem Berufs- oder Handelsregister 1. Angaben zum Unternehmen 2. Aktueller Auszug aus

dem Handelsregister/Berufsregister oder eine Kopie desselben nicht älter als 6 Monate. 3.

Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB 4.

Zuschlagsverbot bei Bezug eines Bewerbers/Bieters zu Russland: 5. Erklärung Bewerber-

/Bietergemeinschaft: 6. Erklärungen zu NU/Eignungsleihe _____ II.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit 1. Erklärung zur Berufshaftpflicht-

/Betriebshaftpflichtversicherung: Mindestdeckungssummen je Versicherungsfall - 1 Mio. Euro

für Personenschäden - 1 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden -Alternativ kann der

Bewerber über eine Absichtserklärung seines Versicherers nachweisen, dass er im

Auftragsfall die ausgeschriebenen Leistungen mit den o. g. Mindestdeckungssummen

versichert und den Versicherungsnachweis im Auftragsfall der AG umgehend vorlegt. 2.

Erklärung über den Umsatz Mindestanforderung: Nachweis eines Jahresumsatzes (netto) für

die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022-2024, zum Leistungsbild „FM-

Planungs- und Betriebsberatung“ in Höhe von mind. EUR 750.000 EUR pro Jahr 3. Angaben

zur Mitarbeiterstruktur: Durchschnittlich mindestens 3 MA (VZÄ) mit architektonischem oder

ingenieurtechnischem Hochschulabschluss oder vergleichbarem wissenschaftlichem

Abschluss mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung im Bereich des auftragsgegenständlichen

Leistungsbildes “FM-Planungs- und Betriebsberatung” innerhalb der letzten 3

abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bietergemeinschaften wird die addierte Mitarbeiterzahl

im jeweiligen Bereich gewertet. _____ III. Technische und

berufliche Leistungsfähigkeit 1. mindestens zwei auftragsgegenständlich vergleichbare

Unternehmensreferenzen im Bereich „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ 2.

Mindestanforderungen für beide Referenzen: -Leistungen im Bereich des

auftragsgegenständlichen Leistungsbildes „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ beim

Neubau eines vergleichbaren Objekts und Leistungsbeginn spätestens ab dem 01.01.2016,

diese müssen jedoch noch nicht abgeschlossen sein. Zu den vergleichbaren Objekten zählen:

Parlaments- oder Gerichtsgebäude, Botschaftsgebäude, Hotelprojekte, Gewerbeimmobilien, Infrastrukturprojekte (z.B. Flughäfen), Justizvollzugs-anstalten, Kongresszentren, Verwaltungsgebäude - jeweils in innerstädtischer Lage oder vergleichbar beengten räumlichen Verhältnissen. -Projektgröße von mind. 20.000 Quadratmetern Bruttogrundflächen. Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen insbs. „VOEK 449–25_Anlage_B-03_Bewerberauskunft_Eigenerklärungen“ zu entnehmen

Grave professional misconduct: §§ 123, 124 GWB

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: §§ 123, 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: §§ 123, 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: §§ 123, 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: §§ 123, 124 GWB

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: §§ 123, 124 GWB

Breaching obligation relating to payment of taxes: §§ 123, 124 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: §§ 123, 124 GWB

Insolvency: §§ 123, 124 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Fachplanerleistungen der FM-Planungs- und Betriebsberatung für das Projekt Neubau Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung in Berlin

Description: Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) benötigt eine neue Unterbringung am Standort Berlin. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) beabsichtigt als Eigentümerin und Bauherrin die Umsetzung dieses Bedarfs in einem Neubau. Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Vergabe von Leistungen „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ nach Maßgabe des zugrundeliegenden Vertragsentwurfes (Anlage_C-01). Der künftige Auftragnehmer (AN) soll für die Bereiche Neubau und Freianlagen zum Facility Management beraten und das Inbetriebnahmemanagement sowie technische Monitoring durchführen und sich dabei laufend mit der AG, dem Generalplaner und den Fachplanern sowie dem bauausführenden Unternehmen abstimmen.

Internal identifier: VOEK 449-25

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71315200 Building consultancy services

Additional classification (cpv): 71319000 Expert witness services, 71314100 Electrical services

Options:

Description of the options: Vertragsbeginn mit Auftragserteilung (voraussichtlich zum 15.09.2026) Vertragsende ohne Optionen: November 2026 Vertragsende mit Optionen: Juni 2034

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Additional information: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)/WE127940/Berlin

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/09/2026

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:startup#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: 1. Angaben zum Unternehmen (möglichst unter Angabe von Name, Sitz, Postanschrift, Rechtsform, Umsatzsteuer-ID, Gegenstand des Unternehmens gem. öffentlichem Register oder Genehmigungsbehörde, Nummer der Eintragung in einem öffentlichen Register oder Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde, Registergericht oder Genehmigungsbehörde, gesetzlicher Vertreter, Ansprechpartner, Telefon, E-Mail-Adresse, ggf. zuständige Niederlassung bzw. Standort). 2. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB 3. Eigenerklärung zu § 2 Abs. 1 Nr. 4 WRegG 4. Zuschlagsverbot bei Bezug eines Bewerbers/Bieters zu Russland: Eigenerklärung zur VERORDNUNG (EU) 2022/576 DES RATES vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (Art. 5k EU-VO Nr. 833/2014) 5. Falls zutreffend: Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft: Dem Teilnahmeantrag/Angebot einer Bewerber-/Bietergemeinschaft ist eine Erklärung beizulegen, in der sämtliche Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft einem bevollmächtigten Vertreter der Bewerber-/Bietergemeinschaft Vertretungsmacht im Rahmen dieses Vergabeverfahrens einräumen, insbesondere hinsichtlich der rechtsverbindlichen Abgabe und Entgegennahme von Erklärungen sowie der Vornahme von Verfahrenshandlungen (Anlage_Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung). 6. Falls zutreffend: Erklärungen zu Unterauftragnehmerleistungen /Eignungsleihe (Anlage_Erklärungen_Unterauftragnehmer_Eignungsleihe)

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Erklärung zur Berufshaftpflicht-

/Betriebshaftpflichtversicherung: Mindestdeckungssummen je Versicherungsfall - 1 Mio. Euro für Personenschäden - 1 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden -Alternativ kann der Bewerber über eine Absichtserklärung seines Versicherers nachweisen, dass er im Auftragsfall die ausgeschriebenen Leistungen mit den o. g. Mindestdeckungssummen versichert und den Versicherungsnachweis im Auftragsfall der AG umgehend vorlegt.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Mindestanforderung: Nachweis eines Jahresumsatzes (netto) für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022-2024, zum Leistungsbild „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ in Höhe von mind. EUR 750.000 EUR pro Jahr.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 150,00

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Mindestens 3 MA (VZÄ) mit architektonischem oder ingenieurtechnischem Hochschulabschluss oder vergleichbarem wissenschaftlichem Abschluss mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung im Bereich des auftragsgegenständlichen Leistungsbildes „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bewerbergemeinschaften wird die addierte Mitarbeiterzahl gewertet

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 150,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft hat mindestens zwei Unternehmensreferenzen im Bereich des auftragsgegenständlichen Leistungsbildes „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ einzureichen.-----

Mindestanforderungen für beide Referenzen: 1) Leistungen im Bereich des auftragsgegenständlichen Leistungsbildes „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ beim Neubau eines vergleichbaren Objekts und Leistungsbeginn spätestens ab dem 01.01.2016. Das Projekt muss noch nicht abgeschlossen sein. Zu den vergleichbaren Objekten zählen: Parlaments- oder Gerichtsgebäude, Botschaftsgebäude, Infrastrukturprojekte (z.B. Flughäfen), Justizvollzugsanstalten, Kongresszentren, kritische Verwaltungsgebäude - jeweils in innerstädtischer Lage oder vergleichbar beengten räumlichen Verhältnissen. 2) Projektgröße von mind. 20.000 m2 Bruttogrundfläche.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 700,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis (50 %): Das Angebot mit dem niedrigsten Gesamthonorar erhält die Höchstpunktzahl Für das Zuschlagskriterium „Preis“, gewichtet mit insgesamt 50 %, sind max. 500 Wertungspunkte erreichbar.

Description: Der Bieter mit dem nach rechnerischer Prüfung niedrigsten Gesamtpreis erhält 500 WP. Für einen Abstand von 1 % zum günstigsten Angebot erhält der Bieter 1 % weniger Wertungspunkte von der Maximalpunktzahl. 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem Zweifachen des niedrigsten Honorars. Alle Angebote mit darüber liegenden Gesamtpreisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Wertungspunkte im Kriterium Preis werden mit zwei Nachkommastellen ermittelt.

Criterion:

Type: Quality

Name: Beratungskonzept (25 %)

Description: Beratungskonzept: Im Beratungskonzept sind anhand nachstehender Gliederung die folgenden Fragen zu erläutern: - Projekt- und Rollenverständnis (Auseinandersetzung mit Aufgabenstellung, Rollenverständnis) - Herangehensweise (projektbezogene Herangehensweise mit vorgesehenen Arbeitsschritten und deren Abhängigkeiten, Erläuterung der zeitlichen Abhängigkeiten im Gesamtprojekt und Methoden zur Wahrung des Projektterminplans, Darstellung wesentlicher Kostenparameter, Ansätze für Abwägungen bei Projektentscheidungen) - Erfordernisse der Einbeziehung Dritter (z. B. BKA, BSI), Betroffener oder weiterer Projektbeteiligter Die Wertung erfolgt dergestalt, dass der Bieter entsprechend dem Grad der Erfüllung des Kriteriums eine Punktzahl erhält. Die Auftraggeberin übt dabei ihren Beurteilungsspielraum aus. Bei der Wertung der Konzepte wird insbesondere auf die Detaillierungstiefe, die Nachvollziehbarkeit, Plausibilität und Umsetzbarkeit für die Auftraggeberin geachtet. Ein höchster Zielerreichungsgrad (10 bis 9 Leistungspunkte) wird insbesondere erreicht, wenn das Konzept die Anforderungen der Auftraggeberin übertrifft, in besonderem Maße überzeugt und eine in jeder Hinsicht bestmögliche Leistungsqualität erwarten lässt. Ein hoher Zielerreichungsgrad (8 bis 7 Leistungspunkte) wird insbesondere erreicht, wenn das Konzept den Anforderungen der Auftraggeberin sehr gut entspricht, überzeugt und eine sehr gute Leistungsqualität erwarten lässt. Ein mittlerer Zielerreichungsgrad (6 bis 4 Leistungspunkte) wird insbesondere erreicht, wenn das Konzept den Anforderungen der Auftraggeberin gut entspricht, nachvollziehbar ist und eine gute Leistungsqualität erwarten lässt. Ein geringer Zielerreichungsgrad (3 bis 1 Leistungspunkte) wird insbesondere erreicht, wenn das Konzept den Anforderungen der Auftraggeberin noch entspricht, jedoch erhebliche Zweifel an der Leistungsqualität bestehen. Die Nichterfüllung wird mit 0 Leistungspunkten gewertet. Eine Nichterfüllung liegt insbesondere vor, wenn das Konzept fehlt, den Anforderungen der Auftraggeberin nicht entspricht oder in keiner Weise überzeugt und die notwendige Leistungsqualität nicht erwarten lässt. ----- Präsentation (Nur ergänzend bei Verhandlungen): Soweit der Zuschlag nicht bereits auf das Erstangebot erfolgt (§ 17 Abs. 11 VgV), stützt sich die qualitative Bewertung ergänzend auf die Eindrücke der Auftraggeberin aus der die Angebotsinhalte erläuternden Angebotspräsentation des Bieters. Die Wertung der Präsentation erfolgt anhand der Aspekte Struktur, Inhalt und Aussagekraft der Präsentation sowie der Qualität der Vorstellung der Präsentation durch den Projektleiter anhand der qualitativen Zuschlagskriterien. Zu den wesentlichen Bewertungskriterien gehören dann insbesondere: • überzeugende Darstellung der erwarteten fachlichen Leistung in der Präsentation (anhand von vergleichbaren Aufgabenstellungen und „best practice“-Beispielen aus dem Arbeitsumfeld unter Darstellung der konkreten Nutzbarmachung der Fähigkeiten des Projektleiters für das gegenständliche Projekt), • Qualität (Vollständigkeit, Verständlichkeit /Klarheit) und Plausibilität der Präsentation sowie Rückfragenbeantwortung im Dialog mit der Auftraggeberin, • überzeugendes Auftreten der Schlüsselpersonen, • funktionierende Interaktion innerhalb des Projektteams.

Criterion:

Type: Quality

Name: Personal- und Organisationskonzept (10 %)

Description: m Personal- und Organisationskonzept sind anhand nachstehender Gliederung die folgenden Fragen zu erläutern: - Benennung und Qualifikation des Projektteams sowie Aufgabenverteilung (Organigramm) und Nennung der Kapazitäten für die auftragsgegenständliche Leistung - Vertretungsregelung - Zeitliche und örtliche Verfügbarkeit des Personals (detaillierte Angaben zur Verfügbarkeit der einzelnen Mitarbeitenden, insb. in Berlin und auf der Baustelle) - Darstellung der Kommunikation innerhalb des Projektteams und

mit den anderen Projektbeteiligten (z. B. AG, Nutzer, planende und ausführende Unternehmen) ----- Präsentation (Nur ergänzend bei Verhandlungen): Soweit der Zuschlag nicht bereits auf das Erstangebot erfolgt (§ 17 Abs. 11 VgV), stützt sich die qualitative Bewertung ergänzend auf die Eindrücke der Auftraggeberin aus der die Angebotsinhalte erläuternden Angebotspräsentation des Bieters.

Criterion:

Type: Quality

Name: Projektteam (15%):

Description: Projektleiter: Qualifikation (Lebenslauf, Qualifikationsnachweise): Um im Rahmen der qualitativen Angebotsbewertung berücksichtigt zu werden, muss der angebotene Projektleiter über mindestens 7 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Leistung „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ verfügen.----- Erfahrung (pers. Referenzen): Um im Rahmen der qualitativen Angebotsbewertung berücksichtigt zu werden, muss der Projektleiter über mind. 2 persönliche Referenzprojekte verfügen, die folgende Mindestanforderungen kumulativ erfüllen: 1) Leistungen im Bereich des auftragsgegenständlichen Leistungsbildes „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ beim Neubau eines vergleichbaren Objekts und Leistungsbeginn spätestens ab dem 01.01.2015. Das Projekt muss noch nicht abgeschlossen sein. Zu den vergleichbaren Objekten zählen: Parlaments- oder Gerichtsgebäude, Botschaftsgebäude, Infrastrukturprojekte (z.B. Flughäfen, Justizvollzugsanstalten, Kongresszentren, kritische Verwaltungsgebäude) - jeweils in innerstädtischer Lage oder vergleichbar beengten räumlichen Verhältnissen. 2) Projektgröße von mind. 20.000 m2 Bruttogrundfläche. ----- ----- stv. Projektleiter: Um im Rahmen der qualitativen Angebotsbewertung berücksichtigt zu werden, muss der angebotene Projektleiter über mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Leistung „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ verfügen. Erfahrung (pers. Referenz): Um im Rahmen der qualitativen Angebotsbewertung berücksichtigt zu werden, muss der stv. Projektleiter über mind. 1 persönliches Referenzprojekt verfügen, das folgende Mindestanforderungen kumulativ erfüllt: 1) Leistungen im Bereich des auftragsgegenständlichen Leistungsbildes „FM-Planungs- und Betriebsberatung“ beim Neubau eines vergleichbaren Objekts und Leistungsbeginn spätestens ab dem 01.01.2015. Das Projekt muss noch nicht abgeschlossen sein. Zu den vergleichbaren Objekten zählen: Parlaments- oder Gerichtsgebäude, Botschaftsgebäude, Infrastrukturprojekte (z.B. Flughäfen, Justizvollzugsanstalten, Kongresszentren, kritische Verwaltungsgebäude) - jeweils in innerstädtischer Lage oder vergleichbar beengten räumlichen Verhältnissen. 2) Projektgröße von mind. 20.000 m2 Bruttogrundfläche. ----- ----- Präsentation: Nur ergänzend bei Verhandlungen

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 12/02/2026

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=830889>

Ad hoc communication channel:

Name: Vergabepattform

URL: <https://www.evergabe-online.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 16/04/2026

Security clearance is required

Description: Die Auftraggeberin behält sich im Falle eines Zuschlages vor, bei den für die Auftragsdurchführung zum Einsatz kommenden Projektteammitgliedern des erfolgreichen Bieters/späteren Auftragnehmers eine Sicherheitsüberprüfung nach Maßgabe des Sicherheitsüberprüfungsgesetzes (SÜG) durchzuführen, welche von sämtlichen Projektteammitgliedern erfolgreich absolviert werden muss. Der Bewerber willigt insoweit bereits mit Abgabe seines Teilnahmeantrages in die Durchführung einer solchen Sicherheitsüberprüfung durch die Auftraggeberin im Zuschlagsfall ein.

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=830889>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 26/02/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Alle Unterlagen, die nach den Bestimmungen nachforderfähig sind, und die Wertungsreihenfolge nicht beeinflussen, werden nachgefordert. Unterlagen wie Referenzen und Preise, die die Wertungsreihenfolge beeinflussen, können nicht nachgefordert werden.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes

Information about review deadlines: Die Vergabeunterlagen, insbesondere diese Bewerbungsbedingungen, Leistungsbeschreibung und Vordrucke sowie die Bekanntmachung müssen nach Erhalt/Download durch die Bieter auf Vollständigkeit und Lesbarkeit geprüft werden. Enthalten die Vergabeunterlagen oder die den Bietern mitgeteilten, übergebenen und zugänglich gemachten Unterlagen oder sonstigen Informationen erkennbare Unklarheiten oder verstoßen diese erkennbar gegen geltendes Recht, so weist der Bieter die Vergabestelle unverzüglich - spätestens jedoch mit der Angebotsabgabe - schriftlich darauf hin. Anderenfalls kann er sich auf die Unklarheiten oder die Rechtsverstöße nicht berufen. Nicht aufgeklärte Unklarheiten hat der Bieter als von ihm zu tragende Risiken in sein Angebot einzukalkulieren. Etwaige Verfahrensrügen sind eindeutig als solche zu kennzeichnen. Auf die Rügepflichten des Bieters nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Außerdem weist die Vergabestelle ausdrücklich auf die Rechtsbehelfsfrist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind. § 160 GWB lautet: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Organisation providing offline access to the procurement documents: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Organisation receiving requests to participate: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Organisation processing tenders: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Registration number: 0204: 991-80032-33

Department: verdingung@bundesimmobilien.de

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Contact point: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Email: verdingung@bundesimmobilien.de

Telephone: 000

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammern des Bundes

Registration number: t:022894990

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str.16

Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: cf98c24e-52d6-4fb9-863b-84992204a9c2 - 03
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 20/01/2026 14:28:50 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 42439-2026
OJ S issue number: 14/2026
Publication date: 21/01/2026